

24. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 02.11.2023

Frage-Nr.: 1991
=====

Stadtv. Zengin – CDU -

Niddaschule

Seit vielen Jahren gibt es für die Niddaschule Planungen u. a. für einen Neubau der Turnhalle und einen Erweiterungsbau. Im Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, B 121, wird bestätigt, dass 461.000 Euro an Planungsmitteln für die Vorhaben in den Haushalt 2020 eingestellt wurden. Demnach sollte mit den Baumaßnahmen ab 2020/2021 begonnen werden. Doch bis heute wurden keine Maßnahmen bezüglich des Erweiterungsbaus und der sanierungsbedürftigen Turnhalle umgesetzt. Fragen des Ortsbeirats bleiben unbeantwortet, das Auskunftersuchen vom 04.07.2023, V 704, reiht sich in die lange Liste der unerledigten Drucksachen ein.

Ich frage den Magistrat:

Welche Baumaßnahmen sind an der Niddaschule geplant, und wann werden sie endlich umgesetzt?

Antwort:

Es wird derzeit im Rahmen einer Machbarkeitsstudie der Abriss und Neubau der Turnhalle inklusive Erweiterung geprüft. Die bisherigen Planungen basierten auf überholten Raumprogrammen. Mittlerweile liegt ein neuer Planungsrahmen für Grundschulen im Bestand vor, was dazu führt, dass noch Anpassungen erfolgen müssen. Weitere zeitliche Angaben können erst getroffen werden, sobald das Ergebnis der Studie vorliegt.

Aufgrund der Hochwasserthematik und der unklaren Bodenbeschaffenheit waren umfangreiche Untersuchungen am Standort notwendig. Der besondere und umfangreiche Baumbestand auf dem Schulgrundstück, den es bestmöglich zu schützen gilt, macht die Planungen zusätzlich herausfordernd. Auch hier sind weiterführende Abstimmungen mit der Unteren Naturschutzbehörde (inkl. einem zu erstellendem Baumgutachten) und der Bauaufsicht notwendig.